

## Protokoll der Mitgliederversammlung am 11. März 2020

Ort: Nordkolleg in Rendsburg

Leitung: Klaus Müller

Beginn: 17.00 Uhr

Protokoll: Barbara Schröder

Ende: 18.20 Uhr

Anwesende: Keoma Allert, Regina Delfs, Herbert Diebold, Renate Gaethke-Sander, Matthias Kraski, Anmagret Lohse, Kerstin Mrotz, Klaus Müller, Peter Schenk, Gerald Schlüter, Barbara Schröder, Fritz Voß

### TOP 1 Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung

Mit 12 Teilnehmern ist die Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig. Klaus Müller schließt die erste Mitgliederversammlung und eröffnet die 2. Mitgliederversammlung, die laut Satzung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung ist genehmigt.

### TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 25.Juni 2018

Das Protokoll vom 25. Juni 2018 ist genehmigt.

### TOP 3 Bericht des Vorstandes

Über den Vorstand:

Der derzeitige Vorstand besteht aus aktiven Lehrkräften, die die Bedarfe der Schulen klar im Blick haben, sie sind aber oft zu sehr in die Arbeit eingebunden: Ulrike Mangold ist seit 1. März Schulleiterin in Kronshagen, Daniel Klingebiel hat einen Paralleltermin. Beide lassen sich entschuldigen. Der letzten Vorstandssitzung gingen Terminfindungsprobleme voraus.

Jahrestagungen:

Die für den 27.5.2019 geplante Jahrestagung mit Planspiel im Landtag im letzten Schuljahr musste wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden. An vielen Schulen gab es Terminprobleme auf Grund von Prüfungen und Klassenfahrten.

Für eine erfolgreiche Weiterarbeit hat der Vorstand für künftige Jahrestagungen Folgendes vereinbart:

- Zusammenarbeit mit dem Ministerium, um Termine zu bündeln und Redundanz zu vermeiden
- keine Planspiele in Eigenregie mehr, da viele Schulen dies bereits anbieten
- dafür mit der Europa-Union zusammenarbeiten und den Kieler Landtag wegen seiner hohen Attraktivität für
- SchülerInnen weiterhin als Veranstaltungsort wählen
- Jahrestagung 2021 ist sinnvoll, der Verein koordiniert sich voraussichtlich auch mit der nächste Dienstveranstaltung des Ministeriums

Bericht über die Tätigkeiten des Vereins Bundesnetzwerk Europaschule e.V.:

Der Verein hat sich neu aufgestellt, der neue Vorstand arbeitet gut, hat viele Kooperationspartner.

Für die Verleihung des Europaschulpreises 2020 und die Vorstandssitzung in Berlin am 26./27. März 2020 wird noch ein Delegierter aus Schleswig-Holstein gesucht, der Klaus Müller dort vertreten kann.

Das Bundesnetzwerk initiierte für September 2020 einen Bundeskongress in Zusammenarbeit mit dem Land Rheinland-Pfalz, er soll in Ingelheim stattfinden.

Klaus Müller hat für 2021 einen Bundeskongress vorgeschlagen, der in Schleswig-Holstein ausgerichtet wird. Tagungs-ort könnte Rendsburg oder die Sparkassenakademie in Kiel sein. Zu einer genaueren Planung wird der Verein noch aufrufen.

#### Reisestipendien:

Die Reisestipendien wurden wieder ausgeschrieben, im letzten Jahr gab es 6 Bewerbungen, es wurden 600 Euro ausgegeben; die Veranstaltung fand am 25.11.2019 in der Holstenschule Neumünster statt.

#### Finanzielle Unterstützung durch das Land 2019:

Anlässlich des von Frau Ministerin Prien ausgelobten Mottos „Jahr der politischen Bildung“ gab es im letzten Jahr zur Europawahl eine Zusatzförderung zum Thema Demokratiebildung in Höhe von insgesamt 6500 €. Die Europaabteilung des Justizministeriums hat sich mit 6000 Euro daran beteiligt. Ebenso der Verein mit 2500 €. 12 Schulen haben mit Projekten teilgenommen.

#### Fehmarn-Belt-Days 2020

Im deutsch-dänischen Freundschaftsjahr 2020 sind die Fehmarn-Belt-Days, eine internationale Konferenz und ein Festival für den 17. Und 18. Mai 2020 in Weissenhäuser Strand geplant. Es beteiligen sich Vertreter aus Wirtschaft, Kultur und Politik aus SH, DK, Südschweden und Südostnorwegen.

Der Verein der Europa-Schulen beteiligt sich am Sonntag, dem 17. Mai von 10 bis 17 Uhr mit einem Pagodenzelt mit der A.P.Møller-Skolen, der Thomas-Mann-Schule und der Goethe-Schule, die BBS Oldenburg ist ebenfalls da. Fahrtkosten werden erstattet. Auch hier unterstützt die Europaabteilung des Justizministeriums finanziell.

#### Weitere Aktionen und Förderungen durch das Land (Europaabteilung):

2 Schüler bekommen einen 1-wöchigen Bildungsurlaub in Brüssel finanziert.

2 Schulen sind für den Besuch der Europa-Ministerin Sütterlin-Waack in der Europa-Woche vorgesehen.

#### Neugestaltung der Website des Vereins:

Die Neugestaltung der Website bietet die Chance für eine bessere Verknüpfung der Europa-Schulen. Es können noch Kategorien eingefügt werden, Schreibrechte können vergeben werden. Dazu folgen gesonderte Informationen an die Schulen.

Das Bilbao-Projekt läuft als eines der ältesten Auslandspraktika in SH weiter.

Klaus Müller freut sich, Frau Andrea Heering bei der Rezertifizierung der Europa-Schulen unterstützen zu dürfen.

#### Weitere Ziele in der Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium:

u. a. Erstattung von Kosten für Sprachzertifikate durch das Ministerium.

Die Mitglieder mögen sich mit weiteren akuten Themen gerne an Klaus Müller wenden, er betreibt gerne Lobbyarbeit.

#### TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin

##### Jahresabschluss 2018

<b>Anfangsbestand</b>	<b>4.119,77 €</b>
Mitgliedsbeiträge	2.365,00 €
Spenden	1.100,00 €
Zuschüsse	1.234,30 €
Fahrtkosten	-1.000,50 €
Kontokosten	-54,00 €
Büromaterial	-35,23 €
Stipendien	-1.700,00 €
Jahrestagung/ Planspiel	-1.234,30 €

Sonstiges	-79,90 €
<b>Endbestand</b>	<b>4.715,14 €</b>

### Jahresabschluss 2019

<b>Anfangsbestand</b>	<b>4.715,14 €</b>
Mitgliedsbeiträge	2.315,00 €
Spenden	00,00 €
Zuschüsse	6.000,0 €
Fahrtkosten	0,00 €
Kontokosten	-52,20 €
Büromaterial	0,00 €
Stipendien	-600,00 €
Projektabrechnung	-6.900,00 €
Sonstiges	-86,00 €
<b>Endbestand</b>	<b>5.391,94 €</b>

### TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstands

Die Rechnungsprüfer Fritz Voß und Kerstin Mrotz stellten keine Unregelmäßigkeiten fest, die Abrechnungen sind richtig. Die Anwesenden entlasten den Vorstand einstimmig.

### TOP 6 Wahlen

Durch die zeitversetzte Wahl von Vorstandsmitgliedern müssen Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer und Rechnungsprüfer neu gewählt werden. Wahlleiter ist Peter Schenk. Die Anwesenden sind mit offener Wahl einverstanden; es wird per Handzeichen gewählt:

1. Vorsitzender: Klaus Müller einstimmig gewählt bei einer Enthaltung

Schatzmeisterin: Anmagret Lohse: einstimmig gewählt

Schriftführers: Daniel Klingebiel: einstimmig gewählt

Rechnungsprüfer: Gerald Schlüter: einstimmig gewählt

Kerstin Mrotz führt das Amt der Rechnungsprüferin weiter.

### TOP 7 Genehmigung des Haushaltsplans für das nächste Geschäftsjahr

#### Haushaltsplan 2020

#### Einnahmen

	Mitgliedsbeiträge	2.400,00 €
	Zuschüsse	6.000,00 €
<b>Ausgaben</b>		
	Kontokosten	-60,00 €
	Büromaterial	-50,00 €
	Stipendien	-1.000,00 €
	Jahrestagung	-6.000,00 €
	Sonstiges	-90,00 €

Der Antrag ist einstimmig genehmigt.

### **TOP 8 Vorhaben und Projekte**

Es sollen weiterhin Reisestipendien für Auslandspraktika bezahlt werden.

### **TOP 9 Verschiedenes**

Klaus Müller erhielt am Tag des Ehrenamts, am 4.12.2019, das Verdienstkreuz am Bande für seine Verdienste um die Europaschulen in Schleswig-Holstein und auch um das Bundesnetzwerk von Europaschulen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Dazu gratulieren die Mitglieder des Vereins herzlich, was durch eine Rede von Fritz Voß zum Ausdruck kommt.

Über die Schnittstelle und Zuständigkeiten von Ministerium und Europa-Schul-Verein muss weiter nachgedacht werden:

Die Website des Vereins kann als Forum für den Austausch über Projekte dienen.

Soll es ein geschlossenes Forum geben? Dafür würde sich Moodle eignen.

Jahrestagungen für den Austausch unter Kollegen sollen weiter stattfinden.

Wie kann Europa-Arbeit finanziell und personell unterstützt werden?

Ließe sich eine Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst bei Andrea Heering oder beim Verein einrichten? Die Kosten betragen 6000 Euro im Jahr.

Wer kann Politiker vermitteln?

Die Europa-Union vermittelt beim Europa-Tag, organisiert Treffen mit Akteuren.

Die Mitgliedschaft beim IPZ wurde gekündigt, sie hatte wenig Mehrwert für Schulen.

Berufliche Schulen können Mitglied werden, das IPZ richtet sich aber hauptsächlich an Gemeinden.

Das Bildungsministerium hat eine Stelle für eine Förderlotsin im kulturellen Bereich geschaffen.

Berufliche Schulen werden 2021 dem Wirtschaftsministerium unterstellt. Wer kümmert sich dann um die Europa-Angelegenheiten?